



CDU Thüringen | Landesgeschäftsstelle | Postfach 45 01 15 | 99051 Erfurt

Herrn Roese,
Herrn Pleikies
info@lavt.de

Erfurt, 09. Oktober 2019

Anfrage zu den Wahlprüfsteinen zur Landtagswahl 2019 an die CDU Thüringen

Sehr geehrter Herr Roese,
sehr geehrter Herr Pleikies,

vielen Dank, dass Sie sich mit Ihren Fragen an die CDU Thüringen gewandt haben.
Der Bitte um Beantwortung kommen wir hiermit gerne nach.

Am 14. September haben wir unser Regierungsprogramm auf unserem Landesparteitag in Geisa beschlossen. Seit 2017 hat unsere Programmkommission intensiv daran gearbeitet. Darüber hinaus haben wir in den letzten Monaten 4 Programmkonferenzen in Thüringen durchgeführt, in denen die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit hatten, ihre Ideen für unser Wahlprogramm einzubringen. Alle diese Ideen wurden in die abschließende Beratung zum Programm einbezogen. Auch standen wir im regen Austausch mit zahlreichen Vereinen und Verbänden aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft. Unser Ziel dabei war, als Volkspartei ein Programm aus der Mitte der Gesellschaft zu erarbeiten. Daher hoffen wir, dass auch Ihre Positionen und Meinungen sich in unserem Programm widerspiegeln.

Für Rückfragen oder einen weiteren Austausch stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Raymond Walk MdL
Generalsekretär
der CDU Thüringen

Postanschrift:
CDU Thüringen
Landesgeschäftsstelle
Postfach 45 01 15
99051 Erfurt

Hausadresse:
CDU Thüringen
Landesgeschäftsstelle
Friedrich-Ebert-Straße 63
99096 Erfurt

Telefon: 0361 3449 0
Telefax: 0361 3459 225
E-Mail: info@cdu-thueringen.de
Internet: cdu-thueringen.de

Bankverbindung:
Pax-Bank Erfurt
IBAN: DE37 3706 0193 5040 3020 10
BIC: GENODE1PAX

Generalsekretär



Die Fischerei ist ein wesentlicher Teil unserer Landeskultur mit reicher Tradition. Sie stärkt die Attraktivität von Regionen für den Tourismus und trägt zum Erhalt von Naturräumen und zur Artenvielfalt bei.

Die Angelfischerei ist für viele Menschen nicht etwa nur ein Hobby oder eine berufliche Existenz. Die Angler tragen wesentlich zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Gewässer bei. Sie fördern Naturverständnis, Biodiversität und Qualität der Lebensräume. Deshalb wollen wir die Vielfalt des Angelns erhalten und entwickeln sowie die Berufs- und Angelfischerei insgesamt stärken.

Die ehrenamtlichen Leistungen Ihrer Mitglieder, angefangen von der Hege und Pflege der Fischbestände bis hin zur Teilnahme an den Flussfegen, der Säuberung und Wiederherstellung von Gewässerbiotopen und selbstverständlich die wichtige Arbeit der ehrenamtlich Tätigen in der Fischereiaufsicht, bleiben in Öffentlichkeit und Politik nicht verborgen.

Die CDU Thüringen weiß die Verdienste der Anglervereine beim aktiven Engagement in Fragen des Fischarten- und Naturschutzes sehr wohl zu würdigen. Das gilt ganz besonders für zwei Schwerpunkte in der Verbandsarbeit, nämlich die Fortbildung und die Jugendarbeit. Sei es die Schulung und Betreuung der Fischereiaufseher, Gewässerwarte, verschiedene Fortbildungsmaßnahmen zu den Hegeplänen und zum immer wieder sich ändernden Fischereirecht. Das Ziel, durch gezielte Bildungs- und Jugendveranstaltungen die Bindung an die Vereine und den Umgang in und mit der Natur zu vermitteln, unterstützen wir.

All diese Themen sind ohne finanzielle Unterstützung nicht durchführbar. Als wesentliche Quelle dient hier die Fischereiabgabe. Die CDU Thüringen wird diese Quelle erhalten, denn die Mittel der Fischereiabgabe sind für die Verbandsarbeit unverzichtbar.

Das aktive Engagement der Angelvereine im Bereich des Fischarten- und Naturschutzes, vor Allem aber die hervorragende Jugendarbeit, sollten von allen Teilen der Gesellschaft noch besser wertgeschätzt werden. Gelegenheiten dazu besteht etwa bei den regelmäßigen Messen „Reiten-Jagen-Fischen“, bei denen Sie die positiven Aspekte der Angelfischerei auf eine sehr angenehme und kompetente Weise transportieren.



Für die CDU Thüringen gilt: Artenschutz schließt den aktiven Schutz von Fischarten ausdrücklich ein. Artenschutz darf nicht nur über Wasser gelten! Deshalb brauchen wir umgehend ein funktionierendes Kormoran-Management auf europäischer Ebene, das den Belangen des Artenschutzes nicht allein für den Kormoran gerecht wird. In der gegenwärtigen Populationsstärke gefährdet der Kormoran nicht nur Vorkommen verschiedener Fischarten und den Fortbestand unserer Teichlandschaften, die als besonders wertvolle Lebensräume Brennpunkt der Artenvielfalt sind. Der übertriebene Artenschutz für den Kormoran stellt die Fischerei und Teichwirtschaft als nachhaltige Formen der regionalen Produktion eines wertvollen Lebensmittels in Frage.

Der Schutz unserer heimischen Fischarten setzt vor allem den Schutz der Lebensräume voraus, diese werden in mehrfacher Weise vom Kormoran nachhaltig verändert. Insgesamt hat sich der Bestand der Kormorane trotz Kormoranverordnung in vielen Ländern eben nicht verschlechtert, sodass spezielle Schutzmaßnahmen und darüber hinausgehende Erhaltungsmaßnahmen nicht mehr gerechtfertigt sind. Man hier nicht nur auf eine Art, den Kormoran, schauen, sondern muss genauso das Augenmerk auf die vom Aussterben bedrohten Fischarten legen.

Aufgrund der dramatischen Situation für die heimischen Fischarten in unseren Thüringer Gewässern war die Fortführung der Kormoranverordnung dringend notwendig. Die CDU hat sich dabei mit Ihnen gemeinsam gegen die Einschränkung der Bejagung der Kormoranbestände eingesetzt. Wir meinen: Da ein Großteil der Gewässer in Naturschutzgebieten liegt, muss die Bejagung der Kormorane dort wieder erleichtert werden.



Gerne sind wir bereit – wie bisher – mit Ihnen im engen Austausch die Problemfelder der Angelfischerei zu erörtern, nach Lösungen zu suchen und im Rahmen unser naturschutzpolitischer Zielstellungen positiv zu begleiten und auch konkret zu unterstützen. Fischereiliche Belange müssen nach unserer Auffassung immer Teil einer ganzheitlichen Naturschutzpolitik sein.

— Zahlreiche Ihrer Fragen an die Parteien vor der Landtagswahl liegen entweder nicht in erster Linie in der Zuständigkeit von Politik oder sind derart spezifisch, dass sie ohne die Durchdringung unterschiedlicher Positionen dazu bzw. ohne Abwägung der zu Grunde liegenden Interessen nicht einfach politisch zu beantworten sind.

— Insofern geht es über den Anspruch eines Regierungsprogrammes hinaus, hier ganz konkrete Lösungen aufzuzeigen.

Uns ist die wichtige Bedeutung der Angelfischerei für den Gewässer- und Fischartenschutz sehr bewusst. Das Engagement der Vereine im Naturschutz und die Aus- und Fortbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene wollen wir auch künftig aktiv unterstützen. Gerne kommen wir in der neuen Legislaturperiode zu Ihren speziellen Fragestellungen ins Gespräch und beraten dazu gemeinsam.